Gde. RINCHNACH

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

M 1:5000

Deckblatt 11

Deckblatt 13

Deckblatt 9

Zeichenerklärung gemäß Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981

1. Art der baulichen Nutzung:
   - Reines Wohngebiet (§ 3 - BauNVO)
   - Allgemeines Wohngebiet (§ 4 - BauNVO)
   - Dorfgebiet (§ 5 - " -)
   - Mischgebiet (§ 6 - " -)
   - Gewerbegebiet (§ 8 - " -)
   - Eingeschränktes Gewerbegebiet
   - Sondergebiet (§ 9 - " -)
   - Wochenend- u. Ferienhaus
2. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs. Flächen für den Gemeinbedarf:
   - Gemeindeverwaltung
   - Schule
   - Kirche, Kapelle
   - Sparkasse
   - Feuerwehrgerätehaus
   - Kindergarten
   - Festspielplatz
   - Pfarrhof
   - Sportheim
3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und die örtlichen Hauptverkehrsstraße:
   - (best. / geplant) überörtliche Straßen mit Anbauverbotszone und Zustimmungsbereich
   - örtliche Hauptverkehrsstraßen
   - Ortsdurchfahrtsgrenzen
   - öffentliche Parkplätze
4. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Verwertung oder Beseitigung von Abwässer und festen Abfallstoffen sowie für Abgrabungen:
   - (best. / geplant) Abwässer, Wasser, Strom
5. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen:
   - (best. / geplant) 110 KV - Leitung der OBAG mit Schutzstreifen
   - 20 KV - Leitung der OBAG mit Schutzstreifen
   - 20 KV - Kabel der OBAG
   - Anschluß der Ferngas Niederbayern AG
   - Fernmeldekabel
   - Wasserleitung
   - Abwasserleitung
6. Grünflächen:
   - (best. / geplant) Parkanlage, Sportplatz, Friedhof, Kinderspielplatz, Dorfanger
7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses:
   - Wasserflächen
   - Überschwemmungsgebiet
   - Schutzgebiet für Grund- und Oberflächenwasserversorgung
8. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder die Gewinnung von Bodenschätzen:
   - Steinbruch
   - Sprengbereich
   - Schutzzone
9. Flächen für die Land- und Forstwirtschaft:
   - Landwirtschaft
   - Forstwirtschaft
10. Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Verkehrungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes:
    - Bereich in denen die zulässigen Schallpegel überschritten werden
11. Begrünungen für den Denkmalschutz und für landschaftliche Gestaltungsmaßnahmen:
    - Baudenkmal mit Nummer
    - Ensemble
12. Planungen, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft:
    - Landschaftsplan
    - Verordnung - Begründung nach Naturschutzverordnung vom 18.3.1982
    - 1. Landschaftliche Flächen
    - (bishg. - Bonsportverordnung 1986, BayR. 9.7.74)
    - (bishg. - Bohnenverordnung 1982, BayR. 9.7.74)
    - nach Art. 9 (1) BayNatSchG geschützte Flächen (Naturgebiete, Landschaftsteile)
    - nach Art. 9(1) BayNatSchG geschützte Flächen (Naturgebiete, Ganzjährige Naturdenkmale)
    - erhaltenswerter Bumenbestand
    - erhaltenswerter Gehölzbestand
    - 2. Vorrangige - der Schärfung/Gestaltung
    - Eingrünung
13. Sonstige Planzeichen:
    - Flächen für die kurze zentrale Abwasserbeseitigung vorgesehen ist
    - WALDFUNKTIONPLAN (nachrichtliche Übernahme)
    - Wald mit besonderer Bedeutung für ...
    - ...den Wasserhaushalt
    - ...das Landschaftsbild
    - ...den Bodenschutz
    - ...den Straßenschutz
    - ...die Erholung (Immerhitzkaschte 10)
    - N 20 Vorrangfläche Naturstein aus den Regensburger

Flächennutzungsplan Rinchnach

Deckblatt 7 — Maßstab 1:5000

Gemeinde Rinchnach
Landkreis Regen
Regierungsbezirk Niederbayern

Verfahrensangaben

Änderungsbeschluß	17.01.2012
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit	29.10.2012 - 30.11.2012
Frühzeitige Behördenbeteiligung	29.10.2012 - 30.11.2012
Öffentliche Auslegung	15.04.2013 - 14.05.2013
Feststellungsgenehmigung	23.07.2013
Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung	06.12.2013

Rinchnach, den 20.11.2013

(Dienstsiegel) Michael Schaller, 1. Bürgermeister

Flächennutzungsplan genehmigt entsprechend Bescheid des Landratsamtes Regen vom 30.10.2013 Az. FG45-G69-07.

Regen, den 20. 11. 2013

(Dienstsiegel) Landrat

Planer: wg gesellschaft von architekten mbH, Stadtplatz 8 - 94036 Passau, Telefon 0851/35113-0 Fax 0851/35113-106, info@wg-architekten.de, www.architekten.de

Flächennutzungsplan Rinchnach

Deckblatt 8 — Maßstab 1:5000

Gemeinde Rinchnach
Landkreis Regen
Regierungsbezirk Niederbayern

Verfahrensangaben

Änderungsbeschluss	07.06.2011
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit	11.04.2012 - 10.05.2012
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange	11.04.2012 - 10.05.2012
Öffentliche Auslegung	19.02.2013
Feststellungsbeschluss	19.02.2013
Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung	06.12.2013

Rinchnach, den 20.11.2013

(Dienstsiegel) Michael Schaller, 1. Bürgermeister

Flächennutzungsplan genehmigt entsprechend Bescheid des Landratsamtes Regen vom 28.08.2013 Az. FG45-G69-08.

Regen, den 30. 11. 2013

(Dienstsiegel) Landrat

Entwurf:	14.02.2012	Planer:
Vorentwurfsfassung:	20.09.2012	wg gesellschaft von architekten mbH
Feststellungsfassung:	19.02.2013	Stadtplatz 8 - 94036 Passau
genehmigte Fassung:	19.02.2013	Telefon 0851/35113-0 Fax 0851/35113-106
		info@wg-architekten.de ; www.architekten.de

Flächennutzungsplan Rinchnach

Deckblatt 9 — Maßstab 1:5000

Gemeinde Rinchnach
Landkreis Regen
Regierungsbezirk Niederbayern

Verfahrensangaben

Änderungsbeschluss	17.09.2014
Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit	14.06 - 29.06.2015
Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange	14.06 - 29.06.2015
Öffentliche Auslegung	07.06 - 07.07.2016
Feststellungsbeschluss	21.06.2016
Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung	06.12.2016

Rinchnach, den 20.11.2016

(Dienstsiegel) Michael Schaller, 1. Bürgermeister

Flächennutzungsplan genehmigt entsprechend Bescheid des Landratsamtes Regen vom 19.09.2017 Az. FG45-G69-09

Regen, den 22.01.2018

(Dienstsiegel) Landrat

Entwurf:	06.07.2015	Planer:
Vorentwurfsfassung:	07.06.2016	wg gesellschaft von architekten mbH
Feststellungsfassung:	21.06.2016	Stadtplatz 8 - 94036 Passau
genehmigte Fassung:	19.09.2017	Telefon 0851/35113-0 Fax 0851/35113-106
		info@wg-architekten.de ; www.architekten.de

VERFAHREN

Aufstellungsbeschluß	01.10.1985
Bekanntmachung	12.02.1986
Bürgerbeteiligung gem. §3 Abs.1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung	25.02.1986
Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB wurde in Form von 2 Fachstellenbesprechungen durchgeführt	am. 22.05.1986 und am. 03.09.1987
1. Auslegung des Entwurfs in der Fassung vom 02.04.1988 gem. §3 Abs. 2 BauGB	vom 30.05.1988 bis 30.06.1988
2. Auslegung des Entwurfs in der Fassung vom 21.12.1988 gem. §3 Abs. 2 BauGB	vom 20.03.1989 bis 20.04.1989
Feststellungsbeschluß zum Entwurf in der Fassung vom 01.08.1989 gem. § 5 BauGB	01.08.1989

Genehmigung:
Die Regierung von Niederbayern hat mit Bescheid vom 19.03.1990 Nr. 420-4621 / 719 den Flächennutzungsplan unter Auflagen und Maßgaben gem. § 6 BauGB genehmigt. [illegible] 20.4.1990 i.A. [illegible] Leitender Regierungsrat

Widerspruch:
Die Gemeinde legte gegen den Genehmigungsbescheid mit Schreiben vom 12.04.1990 frist- und formgerecht Widerspruch ein.

Widerspruchsbescheid:
Die Regierung von Niederbayern mit Bescheid vom 06.12.1991 Nr. 220-4621 / 719 bestimmte Maßgaben des Genehmigungsbescheides aufgehoben.

Änderung des Genehmigungsbescheides:
Die Regierung von Niederbayern hat mit Bescheid vom 27.05.1992 ihren Genehmigungsbescheid Nr. 420-4621 / 719 vom 19.03.1990 geändert.

Billigung der im Widerspruchsbescheid und im geänderten Genehmigungsbescheid erlassenen Auflagen und Maßgaben: 05.05.1992

Bekanntmachung und Wirksamwerden:
Auf die Rechtsfolgen der §§ 44 und 215 BauGB ist hingewiesen worden. 17.07.1992

Der Flächennutzungsplan mit Erläuterungsbericht wird seitdem zu den üblichen Dienststunden im Rathaus zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Rinchnach, den 23.09.92

(Dienstsiegel) 1. Bürgermeister

Planfertiger: EBB GmbH STADTBAU- UND FREIFLÄCHENPLANUNG, 94036 PASSAU, Stadtplatz 8, Telefon 0851/35 10 - 0, Telefax 0851/35 10 - 10

Bearbeiter: P. Prof. Dipl.-Ing. (FH) K. Kammer

Aufgestellt: Regensburg, den 12.04.1988

Geändert: Regensburg, den 21.12.1988; Regensburg, den 01.08.1989; Regensburg, den 01.07.1990

(Dienstsiegel) EYSLINK PASSAU